

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des

Tourismusausschusses

in Wasserburg (Bodensee)

am Dienstag, 24. November 2022, 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Wasserburg (B)

#####

Anwesend:

Herr 1. Bürgermeister Harald Voigt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:41 Uhr

Mitglieder des Gemeinderates:

Frau Elisabeth Eisenbach
Herr Werner Göser
Herr Stefan Hanser, entschuldigt
i.V. Frau Beate Meßmer
Herr Markus Heitinger

#####

Schriftführer: Frau Marika Kasper, Leitung Tourist-Information Wasserburg
Presse: Frau Isabel de Placido, Lindauer Zeitung
Zuhörer: Frau Bettina Sporrädle, 1. Vorsitzende Touristikgemeinschaft Wasserburg

#

Der Vorsitzende, Herr Voigt erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Ausschusses fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Ausschuss war daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.11.2021
2. Rückblick auf das Jahr 2022
3. 16. SKULPTURA
4. Wasserburger Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis
5. Qualitätssicherung Rad- und Wanderwege
6. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.11.2021

Beschluss:

Der Tourismusausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) beschließt die Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung am 23. November 2021 ohne Einwendungen in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

4 : 0

Ja : Nein

2. Rückblick auf das Jahr 2022

Statistik 2022

Frau K. legt die Zahlen der Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Wasserburg vor, welche bis zum 24.11.2022 im Meldescheinwesen AVS eingegeben wurden:

Die Tourist-Information darf auf ein erfolgreiches Tourismusjahr zurückblicken. Die Zahlen sind fast wieder auf dem Niveau vor Corona.

Das Wetter war traumhaft, alle Veranstaltungen konnten wieder wie gewohnt stattfinden, die Gastgeber waren froh, dass sie wieder Gäste ohne Einschränkungen aufnehmen konnten und auch die Gäste waren zufrieden.

Es gab lediglich ein paar Beschwerden aufgrund des 9-Euro Tickets und der damit von überfüllten Zügen und Zugausfällen.

Beim 9-Euro-Ticket handelte es sich um eine temporär eingeführte Monatskarte, die für die Sommermonate Juni, Juli und August 2022 zu einem Pauschalpreis von jeweils 9 Euro erworben werden konnten.

Das 9-Euro-Ticket war eine Initiative der Bundesregierung als Teil des Energie-Entlastungspaketes. Damit hat die Bundesregierung Bürgerinnen und Bürger zum einen wegen der stark gestiegenen Kosten für Strom, Lebensmittel, Heizung und Mobilität finanziell direkt entlastet. Zum anderen hat sie einen Anreiz zum Umstieg auf den klimaschonenden ÖPNV und zur Einsparung von Kraftstoffen gesetzt.

	Ankünfte Wasserburg	Übernachtungen Wasserburg
2019	52.343	232.474
2020	33.349	173.911
2021	32.881	181.934
2022	41.077	207.794

Freibad Aquamarin

Eröffnet wurde das Freibad Aquamarin dieses Jahr am 7. Mai.

Die Badesaison 2022 war sonnenreich warm.

Das Saisonende war ca. 10 Tage früher als gewohnt, bereits am 7. September. Dies hatte der Gemeinderat aufgrund der Energiekrise und der damit verbundenen Aufforderung vom Bund Energie zu sparen, in einer Gemeinderatsitzung so beschlossen.

	Badegäste
2019	135.978
2020	102.589
2021	93.400
2022	123.713

„Entdeckungen“

Wasserburg auf ausgewählten Rundwegen erkunden

Nach drei Jahren Recherche, konnte im Frühjahr der kleine Reiseführer „Entdeckungen – Wasserburg auf ausgewählten Rundwegen erkunden“ für Wasserburg fertig gestellt werden.

Herr Th. G. hat die Texte, in enger Zusammenarbeit mit Herrn F. A. (Ortsheimatpfleger) geschrieben.

Herr B. L. von I. d. in Kressbronn hat das Design gestaltet.

Gäste und Einheimische freuen sich über das neue Werk und loben dies sehr. Insbesondere auch für das kleine Format, welches sehr handlich ist und gut in jede Tasche passt.

Jubiläum „150 Jahre Schifffahrt in Wasserburg“

Dieses Jahr hätte die Gemeinde Wasserburg (Bodensee) Grund zum Feiern gehabt: am 1. Juni 1872 wurde in Wasserburg die Schifffahrt eröffnet. Dieses Ereignis hat den Tourismus und die Wirtschaft in Wasserburg stark geprägt und ist bis zur Gegenwart Bestandteil des touristischen Angebots in der Seegemeinde.

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums hätte die Gemeinde, zusammen mit örtlichen Vereinen, ein Fest auf der Halbinsel veranstaltet.

Über ein Jahr lang hat Frau K. gemeinsam mit den Vereinen das Fest geplant. Alles war bereits organisiert: Musik, Toilettenwagen, Security, Erste Hilfe u.v.m. Leider musste das geplante Jubiläum kurzfristig abgesagt werden.

Hauptproblem war, dass der Termin (11.+12. Juni 2022) mitten in den Pfingstferien gelegen ist und viele Vereinsmitglieder in dieser Zeit im Urlaub waren. Um ein Fest in dieser Größe durchzuführen, hat schlussendlich die „Manpower“ gefehlt.

Die Rückmeldungen aus den Vereinen war dennoch sehr positiv: Alle hätten sich gerne beim Jubiläum beteiligt und gemeinsam mit der Gemeinde das Jubiläum gefeiert.

Wechselausstellung Tourist-Information

Mitglieder des Kunstvereins Wasserburg haben im 2-monatigen Rhythmus ihre Gemälde in der Tourist-Information ausgestellt. Die Resonanz von Gästen, Einheimischen und Künstlern war sehr positiv und die Tourist-Information hat bereits Kontakt zu örtlichen Künstlern, welche im Jahr 2023 die Räumlichkeiten nutzen wollen, um ihre Kunst auszustellen.

Zukünftig wird der Ausstellungsbereich um die beiden Büros Leitung Tourist-Information und Bürgermeister erweitert.

Mitbringsel Verkauf

Der Mitbringsel-Verkauf in der Tourist-Information wird ebenfalls sehr gut von Gästen und Einheimischen angenommen. In Wasserburg gibt es viele Künstler, welche die unterschiedlichsten Kunstwerke produzieren, sodass keine zusätzlichen Produkte in Auftrag gegeben werden müssen. Es gibt z.B. Honig aus dem Wasserburger Naturschutzgebiet Mittelseemoos, gezeichnete und regional-produzierte Geschirrhandtücher, nachhaltige Gedankensammler von einer Hobby-Buchbinderin u.v.m.

Veranstaltungen 2022

Dieses Jahr konnte die Tourist-Information wieder alle Veranstaltungen stattfinden lassen: Abendmärkte, Promenadenkonzerte, div. Führungen u.v.m.

Der Veranstaltungskalender, welcher monatlich von Ostern bis Oktober gedruckt wird, wird sehr gut angenommen und wurde dieses Jahr erstmals durch eine Übersicht der örtlichen Gastronomie, sowie Hofläden und Direktvermarkter ergänzt.

Frau M. lobt das professionelle Erscheinungsbild.

Lange Nacht der Museen, 1. Oktober 2022

Zum ersten Mal hat das Museum im Malhaus und der Kunstverein im Bahnhof bei der ORF.Langen Nacht der Museen in Vorarlberg teilgenommen. Organisiert hat dies federführend die Tourist-Information.

Ursprünglich war der Plan, dass auch die 16. SKULPTURA offiziell daran teilnehmen wird, aber dies war nicht erlaubt, weil die Ausstellung öffentlich jederzeit begehbar ist. Die Idee, die Skulpturen auf der Halbinsel mit Strahlern schön in Szene zu setzen, ist aufgrund der Energiesparkrise ebenfalls verworfen worden.

Sowohl das Museum als auch der KUBA haben sehr positive Rückmeldungen gegeben. Das Interesse war groß und viele Besucher haben den Weg nach Wasserburg an diesem Abend zwischen 18:00 – 1:00 Uhr gefunden.

Foto-Shooting Echt Bodensee Card

Die Deutsche Bodensee Tourismus GmbH hat für die Bewerbung der Gästekarte ein Foto-Shooting mit dem Fotografen F. T in Wasserburg durchgeführt. Fotografiert wurden u. A.:

- Tourist-Information und Beratung am Counter
- Radmitnahme im Zug
- Fahrradfahren am See
- Check-in im Hotel Lipprandt
- Obstbauführung und Brennereiverkostung beim Obsthof Schwand

Im Jahr 2023 tritt auch Friedrichshafen der EBC bei. Weitere Gespräche mit Meersburg sind für Anfang 2023 geplant.

3. 16. SKULPTURA

Vom Bahnhof bis zum Seeufer: Unterschiedlichste Skulpturen und Installationen prägten diesen Sommer das Ortsbild in Wasserburg auf ausgewählten Plätzen. Vom 17. Mai bis 27. November zeigten 13 Bildhauer:innen aus Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien ihre Werke aus Bronze, Holz, Kunststoff, Stein und Stahl.

Teilnehmende Künstler:innen

R. W. A. (D), B. D. (D), St. G. (D), F. H. (AT), A. K. (D), G. L. (AT), S. M. (CH), Th. O. (D), J. P. (D), M. R. (CH), Th. S. (IT), S. Sch. (CH), F. W. (D)

92 Skulpturen standen im öffentlichen Raum, 50 Skulpturen in Innenräumen des Kunstvereins im Bahnhof, Museum im Malhaus und der ev. Kirche St. Johannes.

7 Künstler haben Vorträge gehalten und Frau B. M. und Frau M. L. haben zusammen insgesamt 10 Skulpturenführungen angeboten.

Die Tourist-Information und die beiden ehrenamtlichen Kuratoren V. N. und B. St. haben sehr viel positives Feedback von Gästen und Einheimischen erhalten. Flyer und Kataloge wurden sehr interessiert angeschaut. Jede Skulptur hatte einen QR-Code, über welchen man einen Künstler-Kommentar anhören konnte. Auch dies wurde sehr gut angenommen.

Der Fotograf D. R. wurde im Sommer mit Bildern beauftragt und hat für den Herbst zusätzlich einige Reels für die Wasserburger Social Media Kanäle erstellt.

Frau M. lobt die Arbeit, insbesondere von den beiden ehrenamtlichen Kuratoren Frau V. N., Herrn B. St., dem Bauhof und der Tourist-Information. Die 16. SKULPTURA war eine sehr große Bereicherung für den Ort.

Gleichzeit regt sie an, dass zukünftige Ausstellungen weniger Skulpturen beinhalten. Manche Stellen waren etwas überfüllt. Ggf. könnte man auch die Anzahl der Künstler reduzieren, sodass hier kein Abstrich in der Qualität gemacht werden muss.

4. Wasserburger Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis

Aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage und im Hinblick auf Nachhaltigkeit, wird es immer wichtiger, die Prospekte so flexibel wie möglich und mit maximaler Ressourcennutzung in Druck zu geben.

Aufgrund dessen wird das bisherige Prospekt ein kleineres Format DIN A5 und verändert sich auch inhaltlich.

Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass das Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis nicht mehr die gleiche Bedeutung hat, wie noch vor ein paar Jahren. Viele Gäste suchen und buchen ihre Unterkunft inzwischen online.

Von über 180 Vermietern waren im Jahr 2022 lediglich 67 mit einer Anzeige im Gastgeberverzeichnis vertreten; Tendenz stark sinkend.

Zum Vergleich: 2021 = 81 Anzeigen und 2020 = 93 Anzeigen.

Trotz der vielen online Buchungen möchte die Tourist-Information derzeit noch nicht auf das Verzeichnis verzichten. Die Nachfrage ist immer noch sehr

stark: Das diesjähriges Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis, mit einer Druckauflage in Höhe von 9.000 Exemplaren, wird bis zum Jahresende vergriffen sein.

Deshalb plant die Tourist-Information das bisheriges „Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis“ in ein reines Gastgeberverzeichnis zu verändern: Zur Ergänzung bietet die Tourist-Information folgende Prospekte an:

- **monatlicher Veranstaltungskalender**

ab Ostern bis Oktober, inklusive Auflistung von Gastronomie, Direktvermarkter, Hofläden, Museum, Ausstellung.

- **„Entdeckungen – Wasserburg auf ausgewählten Rundwegen erkunden“**

Ein zeitloser Reiseführer mit allem Wissenswerten über Wasserburg.

Die Ökosonne wurde zwischenzeitlich durch die neue Marke am Bodensee ECHT NACHHALTIG abgelöst. Leider hat sich in Wasserburg bisher noch kein Partner in der Kategorie Unterkunft finden können.

5. Qualitätssicherung Rad- und Wanderwege

Derzeit findet im gesamten Landkreis Lindau eine Qualitätssicherung der Rad- und Wanderwege statt. Der Landkreis Lindau hat dies in Auftrag gegeben und übernimmt auch die Finanzierung. In diesem Zuge wurde die Firma T. beauftragt, alle Wege abzufahren und folgende Qualitätskriterien zu überprüfen: Verkehrssicherheit, Verkehrsbelastung, Wegezustand, Attraktivität, Wegebreite, Wegebelag, Wegepflege ect.

Die aktuelle Wegebeschilderung wurde 2005 erstellt. Seither hat sich einiges verändert und auch der Verkehr hat stark zugenommen.

Aufgrund dessen müssen einige Wege aus dem aktuellen Wegenetz gestrichen und umgeleitet werden. Dies betrifft z.B. ein Streckenabschnitt auf der Li6 zwischen Selmnau und Hengnau, da die Verkehrssicherheit heutzutage nicht mehr gegeben ist.

Die aktuellen Wanderrouen, welche auf der Beschilderung ausgewiesen wird, wurden zusammen mit den anderen Gemeinden im Landkreis ebenfalls überarbeitet und teilweise umgeleitet oder gestrichen.

Auf dieser Basis muss nun die Beschilderung neu gemacht werden. Die Kosten für Material und Aufbau tragen die Kommunen.

In Wasserburg gibt es derzeit 212 Zielwegweiser und 24 Zwischenwegweiser. Ein neuer Zielwegweiser kostet ca. 21 Euro brutto (Stand 08/2022).

Die Haushaltsmittel in Höhe von ca. 5.000 Euro müssen hierfür im Jahr 2023 bereitgestellt werden.

6. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfrage

Wasserburger.Pfade

2021 hat die Touristikgemeinschaft Wasserburg bereits einen Trimm.dich.Pfad erstellt. Nachdem dieser sehr gut angenommen wird, wurde 2022 ein Yoga.Pfad in Zusammenarbeit mit Frau S. Z. aus Lindau erstellt.

Frau S., 1. Vorsitzende der Touristikgemeinschaft Wasserburg berichtet über den Erfolg, welcher durch die QR-Codes an den einzelnen Stationen messbar ist, aber auch um die Herausforderungen, dass manche Schilder immer wieder entfernt werden und dem Vandalismus zum Opfer fallen.

Herr G. regt an, dass die Beschilderung der Wasserburger Pfade (Trimm.dich.Pfad und Yoga.Pfad), welche die Touristikgemeinschaft Wasserburg erstellt hat, professionell an die örtliche Beschilderung integriert werden soll. Frau K. bestätigt, dass dies so geplant sei.

Parkbänke in Wasserburg

Frau E. regt an, dass eine Parkbank beim Baum, entlang des Streuobstweges, wo früher mal ein Hüttchen stand, gestellt wird.

Herr Voigt klärt ab, ob die Gemeinde Wasserburg noch eine Bank hat und fragt beim Eigentümer nach, ob wir dort eine aufstellen dürfen.

Herr H. regt an, ob eine Bank beim öffentlichen Grundstück neben der Werft aufgestellt werden kann. Es existieren noch die Überreste einer alten Bank. Auch könnte mein Künstler, Herr M. anfragen, ob wir eine Bank von ihm aufstellen dürften. Er hat Kunst aus Treibholz.

Herr G. äußert den Wunsch, dass alle Parkbänke in Wasserburg neu gemacht werden sollen.

Frau K. erklärt, dass sie sich bereits 2018 mit dem Projekt befasst hatte. Damals hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, die Parkbänke auf der Halbinsel und im Uferbereich im Zuge der Halbinselsanierung zu erneuern.

Schlecht erhaltene Parkbänke sollen dann mit den besseren Parkbänken von der Halbinsel im Ort ausgetauscht werden.

Nach Beratung und Beschlussfassung obenstehender Tagesordnungspunkte wird die Sitzung um 19:28 Uhr geschlossen.

Harald Voigt
Erster Bürgermeister

Marika Kasper
Schriftführerin